

# Softwarearchitektur für Dummies

# DAS INHALTS- VERZEICHNIS

» Hier geht's  
direkt  
zum Buch

# Auf einen Blick

---

<b>Einleitung .....</b>	<b>23</b>
<b>Teil I: Überblick .....</b>	<b>29</b>
Kapitel 1: Wie wir Software-Systeme bauen .....	31
Kapitel 2: Das Mindset des Architekten.....	41
<b>Teil II: Elemente von Architekturen .....</b>	<b>53</b>
Kapitel 3: Das hab ich extra vergessen – Abstraktion.....	55
Kapitel 4: Wenn Rechner gesprächig werden – Netzwerke.....	65
Kapitel 5: Zu viel zu tun für einen allein – Nebenläufigkeit .....	89
Kapitel 6: Vom Notizblock bis zum Aktenschrank – Datenhaltung.....	113
<b>Teil III: Klassische Patterns und Stile.....</b>	<b>145</b>
Kapitel 7: Wer macht was – Grundlegende Modularisierungsansätze.....	147
Kapitel 8: Ich hätt' noch eine kleine Bitte – Erweiterbarkeit.....	171
Kapitel 9: Rechnen auf dem Schreibtisch – Aufbau lokaler Anwendungen.....	185
Kapitel 10: Steckdosen und Verbindungen – Netzwerkanwendungen .....	207
Kapitel 11: Alle Hände voll zu tun – wenn viele Dinge gleichzeitig passieren .....	225
Kapitel 12: Der neue Ölboom – Analysen auf Daten.....	241
<b>Teil IV: Architekturen für die Cloud .....</b>	<b>259</b>
Kapitel 13: Das erledige ich schnell für Sie – Services.....	261
Kapitel 14: Hab ich dir doch gesagt – Messages.....	299
Kapitel 15: Zusammenwachsen – Enterprise-Integration-Patterns.....	323
Kapitel 16: Auf den Punkt fit – Reactivity.....	341
Kapitel 17: Das weiß ich schon längst – Verteilte Datenhaltung.....	373
<b>Teil V: Top-Ten .....</b>	<b>405</b>
Kapitel 18: Zehn Meilensteine des Software-Engineerings.....	407
Kapitel 19: Zehn einflussreiche Ideen.....	415
Kapitel 20: Zehn Hypes.....	425
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>435</b>
<b>Abbildungsverzeichnis .....</b>	<b>441</b>
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>445</b>

# Inhaltsverzeichnis

---

<b>Einleitung .....</b>	<b>23</b>
Über dieses Buch .....	23
Konventionen in diesem Buch .....	24
Was Sie nicht lesen müssen .....	24
Törichte Annahmen über die Leser .....	25
Wie dieses Buch aufgebaut ist .....	25
Teil I: Überblick .....	25
Teil II: Elemente von Architekturen .....	26
Teil III: Klassische Patterns und Stile .....	26
Teil IV: Architekturen für die Cloud .....	26
Teil V: Top-Ten .....	26
Symbole, die in diesem Buch verwendet werden .....	26
Wie es weitergeht .....	27
<b>TEIL I ÜBERBLICK .....</b>	<b>29</b>
<b>Kapitel 1</b>	
<b>Wie wir Software-Systeme bauen .....</b>	<b>31</b>
Aufgaben und Ziele von Architektur .....	31
So wollen wir arbeiten – funktionale Anforderungen .....	32
Richtig rechnen reicht nicht – nicht-funktionale Anforderungen .....	32
Viele Köche ...– Stakeholder .....	33
Wer macht was wann wo? – Software-Strukturen .....	35
Von Silberkugeln und Sonnenseiten – Forces und Trade-offs .....	36
Luftschlösser sind nutzlos – Architektur, Design und Implementierung ....	36
Die Rolle des Architekten .....	37
Ich bin dann mal weg – die traditionelle Rolle .....	37
Ich begleite euch bis zum Ziel – die moderne Rolle .....	38
Wo Sie mehr lesen können .....	39
<b>Kapitel 2</b>	
<b>Das Mindset des Architekten .....</b>	<b>41</b>
Software im Unternehmen .....	42
IT/Business-Alignment .....	42
IT als Profit-Center .....	43
Die Kosten im Blick .....	43
Hinterfragen für Fortschritt .....	43
Gesunde Paranoia .....	44
Gesunde Skepsis .....	44
Pragmatismus .....	45
Das Not-Invented-Here-Syndrom .....	46

## 12 Inhaltsverzeichnis

Umgang mit Technologie.....	47
Die Technik fest im Blick.....	47
Neugier auf Technologie.....	47
Technologie löst keine konzeptuellen Probleme .....	48
Es menschelt .....	49
Stakeholder.....	49
Akzeptanz.....	50
Teambuilding.....	50
Fehlerkultur .....	51
<b>TEIL II</b>	
<b>ELEMENTE VON ARCHITEKTUREN .....</b>	<b>53</b>
<b>Kapitel 3</b>	
<b>Das hab ich extra vergessen – Abstraktion.....</b>	<b>55</b>
Warum wir abstrahieren .....	56
Beherrschung von Komplexität.....	56
Decoupling .....	57
Wiederverwendung .....	57
Erweiterbarkeit.....	58
Wie wir abstrahieren.....	59
Abstraktionen als mentale Modelle.....	59
Abstraktionen als Strukturen.....	59
Abstraktionen als Sichtweisen.....	60
Abstraktionen als Entscheidungen.....	60
Abstraktion durch Commonality and Variability.....	61
Abstraktionen als Illusionen.....	61
Abstraktionen als Need-to-know.....	62
Abstraktion als Storytelling .....	62
<b>Kapitel 4</b>	
<b>Wenn Rechner gesprächig werden – Netzwerke .....</b>	<b>65</b>
Anforderungen an Netzwerke.....	66
Aufbau und Leistung von Netzwerken.....	67
Pakete und Schichten.....	67
Die Rolle des Betriebssystems.....	70
Näher hingeschaut: TCP/IP .....	71
Schicht 1: Link Layer.....	72
Schicht 2: Network Layer .....	74
Schicht 3: Transport Layer .....	79
Ein eigenes kleines Netz.....	84
DHCP .....	84
NAT .....	84
Firewalls .....	85
VPN.....	85
Folgerungen für die Software-Architektur .....	86
Wo Sie mehr lesen können.....	87

<b>Kapitel 5</b>	
<b>Zu viel zu tun für einen allein – Nebenläufigkeit.....</b>	<b>89</b>
Technische Grundlagen.....	90
Die Hardware-Ebene: CPUs, Cores, Caches .....	90
Die Happens-Before-Ordnung.....	93
Prozesse und Threads.....	93
Virtueller und physischer Speicher .....	94
Scheduling.....	97
Folgerungen für die Architektur.....	99
Synchronisation zwischen Threads.....	99
Race-Conditions .....	99
Join .....	101
Mutual Exclusion Locks .....	101
Deadlocks und Locking-Strategien.....	103
Condition Variables.....	104
Blocking-Queues .....	107
Asynchrone Operationen: Callbacks, Futures and Promises.....	108
Thread-Organisation.....	109
Thread-Pools.....	109
Das Leader-Followers-Pattern.....	110
Das Active-Object-Pattern.....	111
Wo Sie mehr lesen können.....	112
<b>Kapitel 6</b>	
<b>Vom Notizblock bis zum Aktenschrank – Datenhaltung.....</b>	<b>113</b>
Die Rolle von Daten im Software-Projekt.....	114
Informationsaustausch zwischen Nutzern.....	114
Präzise erfasste Geschäftsvorfälle .....	116
Persistierter Anwendungszustand .....	118
Langfristig wertvolle, missionskritische Informationen.....	119
Die Grundlage von allem – das Dateisystem.....	120
Abstraktion Datei.....	121
Betriebssystem-Puffer als Herausforderung .....	121
Klassische Lösungen für klassische Probleme – relationale Datenbanken.....	122
Die großen Strukturen im Blick.....	123
Gleichförmige Verarbeitung – Tabellen .....	124
Konsistenzbedingungen – Constraints .....	126
Identifikation – Surrogate Keys.....	127
Redundanzvermeidung und Verweise – Foreign Keys.....	128
Verbindungen zwischen Datensätzen – Joins und Indexes .....	130
Geschachtelte Datenstrukturen – JSON-Support.....	132
Übergreifende Auswertungen – SQL-Abfragen .....	133
Daten-Evolution – Änderungen an Tabellen .....	135
Konsistente Datenänderungen – Procedures und Triggers .....	137
Gleichzeitige komplexe Datenzugriffe – Transaktionen.....	138
Verteilte Transaktionen mit Two-Phase Commit.....	141

## 14 Inhaltsverzeichnis

Folgerungen für die Architektur .....	143
Wo Sie mehr lesen können.....	144
<b>TEIL III</b>	
<b>KLASSISCHE PATTERNS UND STILE .....</b>	<b>145</b>
<b>Kapitel 7</b>	
<b>Wer macht was – Grundlegende Modularisierungsansätze.....</b>	<b>147</b>
Mehr als ein Buzzword: Decoupling.....	148
Coupling als Hindernis für Änderungen.....	148
Coupling als geteiltes Wissen .....	150
Weitere Formen und Bedeutungen von Coupling.....	152
Nicht trennen, was zusammengehört – Cohesion.....	152
Coupling, Cohesion und Abstraktion.....	154
Strategien für Decoupling .....	155
Folgerungen für den Software-Architekten.....	157
Decoupling mit Design-by-Contract.....	157
Zustand und Assertions.....	158
Die Methodenschnittstelle.....	159
Information Hiding mit Design-by-Contract.....	161
Design-Entscheidungen.....	162
Die Systemgrenze .....	162
Schichten/Layers.....	163
Grundstruktur.....	163
Decoupling mit Layers.....	165
Relaxed Layers .....	167
Design-Entscheidungen.....	168
Wo Sie mehr lesen können.....	169
<b>Kapitel 8</b>	
<b>Ich hätt' noch eine kleine Bitte – Erweiterbarkeit .....</b>	<b>171</b>
Erweiterbarkeit auf der Design-Ebene .....	172
Objekte statt Werte.....	172
Cohesion als Schlüssel .....	173
Das Strategy-Design-Pattern .....	174
Frameworks.....	175
Grundstruktur.....	175
Varianten.....	177
Auswahl von Frameworks .....	178
Das Interceptor-Pattern .....	180
Das Microkernel-Pattern/Plugin-Architekturen.....	181
Folgerungen für die Architektur .....	183
Wo Sie mehr lesen können.....	184

**Kapitel 9****Rechnen auf dem Schreibtisch – Aufbau lokaler Anwendungen.....** **185**

Herausforderungen von Benutzerschnittstellen.....	186
Das Model-View-Controller-Pattern.....	188
Grundstruktur des MVC.....	188
Die Observer-Beziehung zwischen View und Model.....	190
Die Document-View-Variante .....	191
Das Wichtigste liegt innen – das Model.....	193
Aufgaben des Models.....	193
Der Schutz des Models.....	194
Entwicklung des Models.....	196
Ups, das wollte ich nicht – Undo/Redo .....	196
Undo/Redo mit dem Command-Pattern.....	196
Organisation mit dem Command-Processor-Pattern .....	198
Schichten beim MVC.....	199
Model-View-Separation .....	199
Design- und Architektur-Entscheidungen .....	200
Das Model-View-ViewModel-Pattern.....	202
Aufgaben des ViewModels .....	203
Folgerungen für die Architektur.....	204
Wo Sie mehr lesen können.....	205

**Kapitel 10****Steckdosen und Verbindungen – Netzwerkanwendungen.....** **207**

Programmieren mit Netzwerken.....	207
Anwendungsprotokoll .....	208
Sockets .....	209
Ein typischer Server-Aufbau .....	212
Threading-Strategien.....	212
Modularität und Erweiterbarkeit .....	214
Die 8 Fallstricke bei verteilten Systemen .....	214
Fallstrick 1: Das Netzwerk ist zuverlässig .....	215
Fallstrick 2: Die Latenz ist null .....	215
Fallstrick 3: Die Bandbreite ist unbeschränkt.....	215
Fallstrick 4: Das Netzwerk ist sicher .....	216
Fallstrick 5: Die Netzwerktopologie ändert sich nie .....	216
Fallstrick 6: Es gibt nur einen einzigen Administrator .....	216
Fallstrick 7: Der Datentransport kostet nichts.....	217
Fallstrick 8: Das Netzwerk ist homogen .....	217
Das Problem der zwei Generäle .....	217
Three-Tier-Architekturen .....	219
Data-Tier.....	220
Business-Tier.....	221

## 16 Inhaltsverzeichnis

Presentation-Tier .....	221
Gewinn und Herausforderungen bei Three-Tier-Architekturen.....	223
Herausforderungen durch die 8 Fallstricke .....	224
Wo Sie mehr lesen können.....	224
<b>Kapitel 11 Alle Hände voll zu tun – wenn viele Dinge gleichzeitig passieren .....</b>	<b>225</b>
Eventgetriebene I/O .....	226
Technische Grundlage: Non-Blocking I/O.....	226
Non-Blocking I/O in Java.....	227
Das Reactor-Pattern.....	228
Synchrone Verarbeitung und Nebenläufigkeit.....	230
Asynchrone I/O.....	230
Betriebssystem-Mechanismen .....	231
Java-Mechanismen.....	232
Das Proactor-Pattern .....	233
Komplexität durch Event-driven Architecture.....	235
Synchrone und blockierende Logik .....	235
Übergang zu eventgetriebener Anwendungslogik.....	236
Verständnis durch Zustandsmaschinen.....	237
Die Komplexität in der Gesamtschau .....	238
Wo Sie mehr lesen können.....	239
<b>Kapitel 12 Der neue Ölboom – Analysen auf Daten.....</b>	<b>241</b>
Pipes and Filters.....	242
Filter-Netzwerke .....	242
Filter für Stream-Processing.....	243
Pipes.....	244
Synchronisation zwischen Filtern.....	245
Folgerungen für die Architektur.....	245
Business-Intelligence-Lösungen.....	246
Meier, können Sie mal rauskriegen ...– Analytical Queries .....	247
Benutzerführung .....	248
OLTP vs. OLAP .....	249
Archive für die Datenanalyse – Data-Warehouses .....	250
Das Wichtigste auf einen Blick – Datendesign für Analytics.....	250
Ein Blick unter die Haube – spaltenorientierte Speicherung.....	253
Ich habe da mal was vorbereitet – Data Cubes.....	255
Das Data-Warehouse füllen – Extract Transform Load.....	256
Wo Sie mehr lesen können.....	257

<b>TEIL IV</b>	
<b>ARCHITEKTUREN FÜR DIE CLOUD .....</b>	<b>259</b>
<b>Kapitel 13</b>	
<b>Das erledige ich schnell für Sie – Services.....</b>	<b>261</b>
Aus einem Stein gemeißelt – der Monolith.....	262
Kommunikation in einem Prozess.....	262
Zentrale Datenhaltung.....	264
Koordinierte Releases.....	265
Technologisch einheitliche Implementierung.....	265
Folgerungen für die Architektur.....	266
Microservices.....	266
Unabhängigkeit beim Deployment.....	266
Leichtgewichtige Protokolle und einfache, stabile APIs.....	268
Vertikale Funktionsteilung .....	269
Eigene Datenhaltung.....	270
Das beste Werkzeug für die Aufgabe.....	271
Skalierbarkeit.....	272
Die Größe eines Microservice.....	273
Folgerungen für die Architektur.....	273
Hexagonale Architekturen.....	274
Ports .....	274
Adapters.....	275
Primäre und sekundäre Ports.....	275
API-Design für Services .....	276
Information Hiding .....	276
Geschäftslogik und Domain-driven Design im Fokus .....	276
Consumer First – Client-orientierte Schnittstellen.....	277
Coarse-grained, non-chatty.....	277
Systemgrenze.....	278
Nachrichtenformate.....	278
Stateless.....	278
Idempotent.....	279
Versionierung.....	280
Remote Procedure Calls .....	281
REST APIs.....	282
GraphQL.....	285
Asynchrone Nachrichten und Websockets.....	287
Serverless Architectures.....	287
Stile der Zusammenarbeit.....	288
Orchestration.....	288
Process-driven.....	288
Choreography.....	289
Event-driven.....	290
Event-Sourcing .....	291

## 18 Inhaltsverzeichnis

Eventual Consistency mit Sagas.....	292
Compensating Transactions technisch .....	293
Compensating Transactions im Anwendungsbereich .....	295
Transaktionsplanung für Sagas.....	297
Folgerungen für die Architektur.....	298
Wo Sie mehr lesen können.....	298

## Kapitel 14

### Hab ich dir doch gesagt – Messages **299**

Ich vertraue Ihnen diesen Brief an – Message Brokers.....	300
Anatomie einer Nachricht.....	300
Channels .....	301
Point-to-Point-Nachrichten über Queues.....	301
Publish/Subscribe mit Topics.....	302
Zuverlässigkeit .....	303
Zustellgarantien.....	304
Transaktionalität.....	307
Channel-Design.....	309
Folgerungen für die Architektur.....	310
Grundlegende Muster für Nachrichten.....	311
Command.....	311
Event.....	312
Document.....	313
Request/Reply.....	314
Message Sequence .....	316
Fehlerbehandlung .....	317
Asynchrone Service-Kommunikation mit Messages.....	318
Ausfallsicherheit und Skalierung durch Nachrichten.....	318
Nachrichten als API.....	319
Versionierung von Nachrichten.....	320
Messages und Eventual Consistency.....	321
Eventgetriebene Kommunikation .....	322
Wo Sie mehr lesen können.....	322

## Kapitel 15

### Zusammenwachsen – Enterprise-Integration-Patterns **323**

Anwendungen verbinden.....	324
Formen der Nachrichtenübermittlung .....	324
Messaging Gateway und Endpoint.....	325
Service Activator .....	326
Message Translator .....	327
Canonical Data Model.....	328
Transactional Client.....	329
Abstraktion über den Empfänger .....	330
Publish-Subscribe-Channel.....	330
Message Router.....	331

Message Broker .....	332
Message Bus.....	334
Prozesse organisieren.....	335
Pipes and Filters.....	335
Routing Slip.....	337
Process-Manager.....	338
Wo Sie mehr lesen können.....	339

## Kapitel 16 Auf den Punkt fit – Reactivity ..... 341

Reactivity als Konzept.....	342
Die Sicht des Reactive Manifesto .....	342
Folgerungen für den Aufbau einzelner Komponenten .....	344
Reactive Streams.....	345
Datenströme als Abstraktion.....	345
Unterschiede zu reinen Datenströmen.....	347
Non-Blocking Backpressure .....	348
Zusammenarbeit zwischen Publisher und Subscriber.....	349
Einfache Publisher als Start der Datenströme .....	351
Publisher mit Zustand und Ressourcen .....	352
Publisher aus Event-Quellen .....	355
Klassische Operatoren für Folgen.....	356
Ein Gesamtergebnis bereitstellen .....	358
Teilaufgaben.....	360
Mehrere Subscriber für einen Strom.....	362
Fehlerbehandlung .....	363
Ablauflogik.....	364
Zeitliche Aspekte .....	367
Nebenläufigkeit.....	368
Umgang mit Backpressure .....	369
Überblick über weitere Mechanismen.....	370
Folgerungen für die Architektur .....	371
Wo Sie mehr lesen können.....	372

## Kapitel 17 Das weiß ich schon längst – Verteilte Datenhaltung ..... 373

Die Herausforderung.....	374
Die Gesamtsituation .....	375
Nebenläufiges Schreiben und Lesen .....	377
Das CAP-Theorem.....	378
Schwächere Zusicherungen.....	379
Eventual Consistency .....	380
Read-your-writes Consistency.....	380
Monotonic Read Consistency.....	381
Monotonic Write Consistency.....	381
Causal Consistency.....	381
BASE.....	382

## 20 Inhaltsverzeichnis

Konflikterkennung und -behandlung.....	382
Master/Slave-Replication.....	382
Versionsvektoren zur Konflikterkennung.....	384
Last Write Wins.....	385
Siblings.....	386
Quorum.....	386
CRDTs.....	387
Folgerungen für die Architektur.....	390
Es muss nicht immer SQL sein – NoSQL-Datenbanken .....	391
Cluster-Betrieb und verteilte Datenhaltung.....	391
Key-Value-Datenbanken .....	392
Document-Databases.....	394
Weitere Arten von nicht-relationalen Datenbanken .....	396
Eigenschaft schemaless.....	398
Anwendungsorientierte Schemas.....	399
Transaktionen .....	400
Space-based Architecture.....	401
Die Grundidee.....	401
Data Pumps.....	402
Middleware.....	403
Folgerungen für die Architektur.....	403
Wo Sie mehr lesen können.....	404

## TEIL V TOP-TEN..... **405**

<b>Kapitel 18</b>	
<b>Zehn Meilensteine des Software-Engineerings .....</b>	<b>407</b>
Hochsprachen.....	407
Funktionale Programmierung.....	408
Softwaretechnik-Sprachen.....	409
Objektorientierte Sprachen.....	409
Garbage Collection.....	410
Typsysteme .....	410
IDEs.....	412
Agile Software-Entwicklung.....	412
Free Software und Open-Source-Software.....	413
Cloud-Computing.....	414

<b>Kapitel 19</b>	
<b>Zehn einflussreiche Ideen.....</b>	<b>415</b>
Software-Engineering .....	415
No Silver Bullet .....	417
Coupling und Cohesion.....	417
Separation of Concerns.....	418
Information Hiding.....	419
Responsibility-driven Design.....	419

Verträge.....	420
Behavioural Subtyping.....	420
Inversion of Control.....	421
Refactoring.....	422
<b>Kapitel 20</b>	
<b>Zehn Hypes .....</b>	<b>425</b>
Objektorientierte Programmierung.....	425
Komponenten.....	426
Middleware.....	427
Model-driven Development und Architecture.....	427
DevOps .....	428
Reactivity.....	429
Serviceorientierte Architekturen .....	430
Microservices.....	431
Ökosysteme in der Cloud.....	431
Low-Code-Plattformen.....	432
<b>Literaturverzeichnis.....</b>	<b>435</b>
<b>Abbildungsverzeichnis.....</b>	<b>441</b>
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>445</b>